

# Ford-Sportvan S-MAX - *fein überarbeitet*



▶ Der untere Kühlergrill in umgekehrter Trapezform profitiert von einer glänzend schwarzen Oberfläche und die Chromzierleiste rund um die Seitenfenster unterstreicht die dynamische Silhouette des S-MAX.

Aufgefrischtes „Ford kinetic Design“, weiter aufgewertetes Interieur, eine neue Palette hochmoderner Benzin- und Dieselmotorisierungen sowie ein ganzes Bündel zusätzlicher Sicherheits- und Komfortsysteme zeichnen jetzt die jüngste Generation des fünf-sitzigen Van-Modells Ford S-MAX aus.

Damit läutet Ford in Europa ein Jahr der Produkt- und Technologie-Offensiven ein und freut sich zugleich über Platz eins in der aktuellen J. D. Power-Studie zur Kundenzufriedenheit.



▶ Die neuen LED-Rückleuchten zeigen ein markantes Nacht-Design und reichen von der Heckklappe bis in die hinteren Flanken.

**D**er dynamische, ab 28.300 Euro erhältliche Ford S-MAX vereint die Vorteile eines ebenso geräumigen wie flexibel einsetzbaren Großraum-Fahrzeugs mit beeindruckend agilen Fahreigenschaften und einem sportlichen Auftritt. Der neue Sportvan - den Ford in den Ausstattungslinien Trend, Titanium und Titanium S anbietet - strahlt jetzt mit seiner kraftvoll modellierten Motorhaube eine noch höhere Präsenz aus. Der untere Kühlergrill in umgekehrter Trapezform profitiert von einer glänzend schwarzen Oberfläche und ein neuer Stoßfänger, Serie bei den gehobenen Ausstattungen bzw. Option beim S-MAX Trend, rundet mit LED-Tagfahrlicht die Überarbeitung harmonisch ab. An der Seite unterstreicht eine Chromzierleiste die dynamische Silhouette. Am Heck erstrecken sich jetzt neu gestaltete LED-Rückleuchten weit in die hinteren Flanken.

Auf der Antriebsseite schöpft das erste Derivat der neuen EcoBoost-Motorenfamilie aus zwei Litern Hubraum eine Leistung von 149 kW/203 PS. Dies ist ein Garant für dynamische Fahrleistungen: In nur 8,5 Sekunden sprintet der S-MAX mit dieser Motorisierung aus dem Stand auf Tempo 100 und 221 km/h Höchstgeschwindigkeit werden erreicht. Dieses Temperament beeindruckt erst recht, wenn es im Zusammenhang mit dem Verbrauch gesehen wird. Der S-MAX 2,0 SCTi begnügt sich im Durchschnitt mit 8,1 Liter Super je 100 Kilometer und das entspricht einem CO<sub>2</sub>-Ausstoß von 189 g/km. Die Vorgänger-motorisierung, der rund 25 Prozent schwächere 2,3-Liter-Vierzylinder, emittierte im Durchschnitt 19 Prozent mehr Kohlendioxid pro Kilometer!

Die zwei signifikant überarbeiteten Duratorq-TDCi-Turbodiesel mit Common-Rail-Direkteinspritzung haben ebenfalls zwei Liter Hubraum und sind mit 103 kW/140 PS beziehungsweise mit 120 kW/163 PS am Start. Größte gemeinsame Nenner dieser Common-Rail-Direkteinspritzer sind ihre nochmals verfeinerte Laufkultur und die hohe Wirtschaftlichkeit. Der Durchschnittsverbrauch liegt in Kombination mit dem Sechsgang-Schaltgetriebe bei lediglich 5,7 Liter Diesel je 100 Kilometer und der CO<sub>2</sub>-Emissionswert von 152 g/km stellt für ein Fahrzeug dieser Größenordnung einen überaus niedrigen Wert dar.

Das für seine sanften Schaltvorgänge gerühmte Doppelkupplungsgetriebe zählt beim EcoBoost-Benziner zur Serienausstattung und kann, statt des mechanischen Sechsganggetriebes, auch mit den beiden Turbodieseln kombiniert werden. Moderne Fahrerassistenzsysteme verbessern Komfort und Sicherheit nochmals. Die Regelung der Klimaautomatik erfolgt jetzt noch sensibler. Ein „Toter-Winkel-Assistent“ (Blind Spot Information System) scannt während der Fahrt automatisch den Bereich neben dem Wagen und warnt bei Spurwechseln vor Fahrzeugen, die sich im „toten Winkel“ aufhalten. Der Geschwindigkeitsbegrenzer erlaubt es, eine maximale Geschwindigkeit vorzuwählen, die dann nicht unbeabsichtigt überschritten werden kann.

Die Sicherheit, vor allem junger Passagiere auf den rückwärtigen Sitzen, profitiert maßgeblich von der auf Wunsch verfügbaren elektrischen Tür-Kindersicherung. Sie nutzt die Kapazitäten des elektronischen CAN-Bus-Datensystems und verriegelt die hinteren Türen bequem per Knopfdruck. Apropos Sicherheit: In puncto Insassenschutz wurde der S-MAX (wie auch sein größerer Bruder Galaxy) beim anspruchsvollen Euro NCAP-Crashtest erneut mit der Höchstwertung von fünf Sternen ausgezeichnet.

Neu komponierte Farben und Materialien verleihen dem Interieur ein ebenso dynamisches wie luxuriöses Premium-Ambiente. Sie unterstreichen zugleich aber auch den individuellen Charakter und erfüllen so unterschiedliche Kundenwünsche. Für alle Ausstattungsvarianten des S-MAX ist nun auf Wunsch ein einteiliges Panoramadach mit integriertem, elektrisch bedienbarem Sonnenschutzrollo verfügbar.



Pfiffig ist eine Dachkonsole gestaltet und bietet zusätzlichen Stauraum - u. a. für Sonnenbrillen.



Das einteilige Panoramadach mit elektrisch bedienbarem Sonnenschutzrollo erhellt auf Wunsch den Innenraum zusätzlich.

Pfiffig ist eine Dachkonsole, die zusätzlichen Stauraum (etwa für Sonnenbrillen) bietet. Durch einen integrierten Fondspiegel können Eltern ihre hinten sitzenden Kinder sicher im Blick behalten. Besonders praktisch ist auch die neue Heckklappen-Umfeld-Beleuchtung, die das Beladen des Kofferraums bei Dunkelheit erleichtert. Ebenfalls neu ist die LED-Innenraumbeleuchtung, die bei den Topausstattungen zur Serie gehört.

Anspruchsvollen Musikliebhabern bietet das optionale Premium-Sound-System höchsten Genuss. Es basiert auf einem Acht-Kanal-Audio-Verstärker mit einer Ausgangsleistung von 265 Watt inklusive eines hochwertigen Lautsprechersystems. Dieses wurde um einen zusätzlichen Lautsprecher auf dem Armaturenräger sowie um einen Subwoofer erweitert. Das Ford Premium-Sound-System kann mit dem Ford DVD-Navigationssystem oder mit dem Audio-Sony-CD-System (inklusive digitalem Radioempfang DAB) kombiniert werden. Den großen Bildschirm nutzt auch die optionale Rückfahrkamera.

Karl Seiler